

# Bauprojekt Vorarlberg

## Rhomberg Bau GmbH baut als erste Firma in Österreich mit Recycling-Plastik

**Projekt:** Werksgelände Rhomberg Bau GmbH

**Ort:** Dornbirn, Österreich

**Kunde:** Rhomberg Bau GmbH

**Datum:** Dezember 2020

### Das Projekt

Die Rhomberg Bau GmbH ist bei der Asphaltierung ihres Fabrikgeländes neue Wege gegangen. Die Firma wollte im Rahmen des Projekts Möglichkeiten zur CO2 Einsparung im Straßenbau testen. Dieses Vorhaben wurde gemeinsam mit dem Berliner Start-Up EcoPals in die Tat umgesetzt.

### Ergebnis

Im Rahmen der Asphaltierung in Dornbirn hat die Firma Rhomberg Bau GmbH fast eine viertel Tonne CO2 eingespart, obwohl es sich mit ca. 250 qm Fläche um ein verhältnismäßig kleines Bauprojekt handelte. Für die Firma EcoPals war das Vertrauen der Rhomberg GmbH und die erfolgreiche Durchführung seitens der österreichischen Firma ein kleiner Meilenstein, den EcoPals vor allem der innovationsoffenen und couragierten Baufirma verdankt.

**165**  
KG CO2  
eingespart

**150**  
KG Plastik  
gerettet

### Durchführung

Herkömmlicher Asphalt besteht aus einer Mischung aus Gestein in verschiedenen Größen und dem Bindemittel Bitumen, das aus Erdöl gewonnen wird. Zur besseren Haltbarkeit gibt es seit mehreren Jahren Asphaltadditive aus Neu-Plastik, die in das Gestein-Bitumen Gemisch eingearbeitet werden und die Haltbarkeit, Tragfähigkeit und Hitzebeständigkeit insbesondere für viel befahrene und Straßen mit hoher Gewichtsbelastung (Güterverkehr) verbessern. EcoPals hat mit dem Fraunhofer ICT und der Universität Kassel ein Verfahren entwickelt diese Additive aus nicht-recyclablen Plastik herzustellen. Dabei wird die gleiche Leistung erbracht, jedoch zugleich CO2 eingespart. Neben der Substituierung der bisher aus Neuplastik hergestellten Additive ermöglichen die EcoFlakes von EcoPals zugleich eine Einsparung des Bitumen im Asphalt. So wird einerseits die Neuproduktion von Plastik obsolet und andererseits der Einsatz der endlichen Ressource Rohöl erheblich verringert. Die Rhomberg Bau GmbH hat sich von der Funktionalität des Produkts nun selbst überzeugen können und einen großen Schritt hin zu einem nachhaltigeren Straßenbau getan.

### Kontaktieren Sie uns gerne!

**Justus Susewind**  
j.susewind@ecopals.de

